



## Größter Anteil der Weihnachtsmarkt-Spenden geht an die Lebenshilfe

Vier gemeinnützige Projekte freuen sich über eine Spende des Vereins »Kirchlangem Handel«. Er stellt 3513,65 Euro bereit – der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt. Beim Weihnachtsmarkt wird immer für verschiedene Organisationen gesammelt. Diesmal geht der höchste Betrag an die Lübbecke Werkstätten. Sie erhalten 1800 Euro. Davon wird eine Lichtdusche für Schwerbehinderte in ihrem Therapieaum eingerichtet. Die evangelische Jugend will ihre Spende in Höhe von 663,65 Euro für die Ausrichtung der Sommerfestspiele nutzen. 350 Euro gehen an den Verein »Mittagsch. Und die restlichen 700 Euro bekommt das

Seniorenzentrum. »Wir hoffen, dass auch der Weihnachtsmarkt 2009 am 5. Dezember ein Erfolg wird und danken allen, die 2008 dazu beigetragen haben«, so Oliver Weisheit und Karola Westerhold, Geschäftsführer und Vorsitzende von »Kirchlangem Handel«. Foto (von links): Antje Schmidt (Seniorenzentrum), Karola Westerholt (Kirchlangem Handel), Jörg Ellerbrock (Leiter der Betriebsstätte Oberbehme), Claudia Brockamp (Sparkasse), Bärbel Westerholz (Ev. Jugend), Oliver Weisheit (Kirchlangem Handel), Reinhard Spanier (Lübbecke Werkstätten), Barbara Krause (Seniorenzentrum) und Pastoin Eva-Maria Schnarre. domi./Foto: Reiz